

Sitzung des Kreistages vom 18. Juli 2014

Neubesetzung der Verbandsversammlung des Regionalverbands Donau-Iller

Aufgrund der bayerischen Kommunalwahlen vom 16. März 2014 ergeben sich Änderungen in der Besetzung der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Donau-Iller. Dem Landkreis Neu-Ulm stehen in der 8. Amtsperiode neun Vertreter in der Verbandsversammlung zu. Darauf werden der Landrat und der Oberbürgermeister der Stadt Neu-Ulm angerechnet, die laut Staatsvertrag sogenannte geborene Mitglieder der Verbandsversammlung sind. Die sieben weiteren Vertreter des Landkreises Neu-Ulm wurden am 15. Mai 2009 vom damaligen Kreistag gewählt. Darunter war auch Thorsten Freudenberger. Da er nun als Landrat geborenes Mitglied der Verbandsversammlung ist, kann er nicht mehr einer der Vertreter aus Reihen der Kreisräte sein.

Auf Empfehlung des Kreisausschusses stimmte der Kreistag einhellig der vorgeschlagenen Lösung zu, dass Anton Rupp (bisher Stellvertreter des Kreisrats Thorsten Freudenberger) dessen bisherige Position als Vertreter der Kreisräte einnimmt und Rosl Schäufele (bisher erste Ersatzperson) als Stellvertreterin von Anton Rupp nachrückt.

Ansprechpartnerin:

Sarah Krauss

Fachbereich „Bauleitplanung, Bodenrichtwerte, Straßenrecht“

Telefon: 0731/7040-522

E-Mail: sarah.krauss@lra.neu-ulm.de

Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses

Durch die Neuwahlen beim Kreisjugendring Neu-Ulm ist es zu Veränderungen in der Vorstandschaft gekommen. Der Kreisjugendring Neu-Ulm hat die personellen Veränderungen dem Landratsamt mitgeteilt und bittet die Gremien des Kreistags die benannten Personen als neue Mitglieder des Jugendhilfeausschusses zu bestellen.

Auf Empfehlung des Kreisausschusses fasste der Kreistag folgenden einstimmigen Beschluss:

- Als stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss scheidet Gisela Gnann als Vertreterin für den Kreisjugendring Neu-Ulm aus. Als neues stimmberechtigtes Mitglied wird Denice Himmel bestellt.
- Als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied scheidet Iris Bamboschek aus. Als neues stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied wird Gisela Gnann bestellt.
- Als beratendes Mitglied scheidet Sonja Brückner und ihr Stellvertreter Patrick Kastler aus. Als neues beratendes Mitglied wird Natalie Gugler und als ihr Stellvertreter Erich Krnavek bestellt.

Ansprechpartner:

Tilman Lassernig

Leiter des Fachbereichs „Jugend und Familie“

Telefon: 0731/7040-250

E-Mail: tilman.lassernig@lra.neu-ulm.de

Dienstwagennutzung durch den Landrat und dessen Stellvertreter

Auf Vorschlag von Landrat Thorsten Freudenberger folgte der Kreistag einstimmig folgendem Empfehlungsbeschluss des Kreisausschusses:

1. a) Der Landkreis überlässt dem Landrat einen Dienstwagen zur dienstlichen und privaten Nutzung. Die Nutzung zur Erledigung von Dienstgeschäften erfolgt unentgeltlich. Die Mitgliedschaft in Ausschüssen des Bayerischen Landkreistages (hier: Ausschuss für Recht und Bildung) erfolgt als Nebentätigkeit im dienstlichen Interesse und wird deshalb wie ein Dienstgeschäft behandelt. Unentgeltlich sind auch die Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle. Für die Versteuerung eines etwaigen geldwerten Vorteils hieraus ist der Landrat selbst verantwortlich.
b) Für Privatfahrten hat der Landrat dem Landkreis anteilig die Betriebskosten und die Leasingkosten zu zahlen. Zusätzlich zahlt der Landrat an den Landkreis anteilig für

Privatfahrten die Differenz aus einem dem Landkreis gewährten Rabatt bei den Leasingkosten und denjenigen Leasingkosten, die beim Leasing durch eine Privatperson zu entrichten wären. Der Landrat zahlt damit dem Landkreis für Privatfahrten (mit Ausnahme der bei a) Satz 3 und 4 genannten Fahrten) anteilig sämtliche anfallenden Kosten sowie den Vorteil aus einem Leasingrabatt.

- c) Der Landrat hat für seine Privatfahrten ein Fahrtenbuch zu führen, auf dessen Grundlage die anteilige Abrechnung der Kosten für Privatfahrten erfolgt. Der Landkreis kann für die Kosten der Privatfahrten monatlich im Voraus Abschlagszahlungen von der Besoldung einbehalten.
 - d) Im Vertretungsfall gelten diese Bestimmungen für den Stellvertreter des Landrats entsprechend mit Ausnahme der Bestimmungen über die Privatfahrten.
2. Der Stellvertreter des Landrats nutzt zur Wahrnehmung dienstlicher Termine einen Dienstwagen. Sofern es nach pflichtgemäßem Ermessen zweckmäßig ist, dass er nach Beendigung eines solchen Termins sogleich seine Wohnung aufsucht oder am Abend vor einem solchen Termin den Dienstwagen zu seiner Wohnung mitnimmt, ist ihm dies gestattet. Die Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle sind in diesen Fällen unentgeltlich. Für die Versteuerung eines etwaigen geldwerten Vorteils hieraus ist der Stellvertreter des Landrats selbst verantwortlich.
3. Der Beschluss gilt für die laufende Amtszeit des Landrats beziehungsweise des Stellvertreters des Landrats.

Landrat Freudenberger und sein erster Stellvertreter Roland Bürzle nahmen an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Ansprechpartner:

Martin Leberl

Leiter des Geschäftsbereichs „Zentrale Angelegenheiten, Kliniken“

Telefon: 0731/7040-110

E-Mail: martin.leberl@lra.neu-ulm.de

Verleihung der Ehrenbezeichnung „Altlandrat“ für Landrat a. D. Erich Josef Geßner

In Anerkennung seiner herausragenden Verdienste um den Landkreis Neu-Ulm wird Landrat a. D. Erich Josef Geßner die Ehrenbezeichnung „Altlandrat“ verliehen. Die Verleihung der Ehrenbezeichnung, die Landrat Thorsten Freudenberger vorgeschlagen hat, ist in einer Urkunde festzuhalten. Auf Empfehlung des Kreisausschusses beschloss der Kreistag dies einstimmig. Die Verleihung soll im Rahmen einer angemessenen Feierstunde stattfinden. Der Termin und der Ort stehen noch nicht fest.

Ansprechpartner:

Martin Leberl

Leiter des Geschäftsbereichs „Zentrale Angelegenheiten, Kliniken“

Telefon: 0731/7040-110

E-Mail: martin.leberl@lra.neu-ulm.de

Lernort Landratsamt: Kurzpräsentation der Ergebnisse eines P-Seminars am Bertha-von-Suttner-Gymnasium Neu-Ulm/Pfuhl

Die Abiturienten Marco Kurz und Cornelius Meyr präsentierten die Ergebnisse des Projektseminars (P-Seminars), das sie am Bertha-von-Suttner-Gymnasium Neu-Ulm/Pfuhl zum Thema „Landkreis und Kreispolitik“ belegt hatten. Ihr Lehrer war damals noch der jetzige Landrat Thorsten Freudenberger. Die Mitglieder des Kreistags folgten die Präsentation aufmerksam.

Ansprechpartner:

Thorsten Freudenberger

Landrat

Telefon: 0731/7040-103

E-Mail: thorsten.freudenberger@lra.neu-ulm.de

Aktuelle Themen des Regionalverbands Donau-Iller

Verbandsdirektor Markus Rieth vom Regionalverband Donau-Iller, dem der Landkreis Neu-Ulm angehört, hielt einen ausführlichen Vortrag über die aktuellen Themen des bayerisch-baden-württembergischen Planungsverbands. Er ging insbesondere auf die Windenergiekonzeption zur Energiewende, auf das Regio-S-Bahn-Konzept und die Fortschreibung des Regionalplans ein. Die Mitglieder des Kreistages nahmen seine Ausführungen zur Kenntnis.

Ansprechpartner:

Markus Rieth

Verbandsdirektor des Regionalverbands Donau-Iller

Telefon: 0731/17608-0

E-Mail: markus.rieth@rvdi.de